

	<p>Objekt: Schüssel mit Blumen- und Vogeldekor</p> <p>Museum: Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte Am Alten Markt 9 14467 Potsdam +49 331 289 6821 museum-geschichte@rathaus.potsdam.de</p> <p>Sammlung: Fayence</p> <p>Inventarnummer: 80-343-FA</p>
--	--

Beschreibung

Flache Schüssel auf Standing mit leichtem Anstieg und gewölbtem Spiegel. Rötlich-brauner Scherben, weiß glasiert und in kobaltblauen Scharfffeuerfarben bemalt, mehrfach gesprungen und geklebt, Glasurabplatzungen. Auf dem Boden ein als 2 oder 20 lesbares Signet in blauer Inglasurmalerei, evtl. Hinweis auf die Zugehörigkeit zu einem Service oder die Funktion der Schüssel als sogenanntes Présentoir eines kleineren Gefäßes (vgl. Helke, Deckelterrinen, 2007, Nr. 820). Im Spiegel in Abwandlung des über Delft aus China während der Ming-Zeit importierten, weit verbreiteten Fels-Vogel-Motivs ein Vogel mit nach oben gerecktem Kopf auf besagtem Felsen, darüber fantasievolle Blumenarrangements (vgl. Bruckmann's Fayence-Lexikon, 1981, S. 96). In Kehle und Fahne eine zweireihig angelegte Bordüre mit Blumenmedaillons und -bouquets.

Die Schüssel stammt aus der Sammlung Lina Friedrichs und befindet sich seit 1956 im Potsdam Museum (zur Provenienz siehe die untenstehenden Permalinks zum Deutschen Zentrum Kulturgutverluste sowie Deinert, Indiziengestützte Detektivarbeit, 2016). [Uta Kumlehn]

Grunddaten

Material/Technik: Ton / glasiert, Inglasurmalerei
Maße: Dm. 31,2 cm; H. 4,1 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1725-1775
	wer	
	wo	Niederlande

Schlagworte

- Chinoiserie
- Fayence
- Restitution